

Unterfranken-Nord 2025/26

Erwachsene Bezirksobberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Spielbericht (genehmigt)



VfL Niederwerrn : DJK Gänheim - 4 : 6

22.11.2025, 18:30 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.2 Dill, Max	1	1.1 Krönert, Lukas (SBEM)
2	1.3 Burkard, Christian	2	1.2 Krüger, Christian
3	2.1 Hofmann, Valentin	3	1.3 Göbel, Sven
4	2.3 Kretzler, Thomas	4	1.4 Puchner, Lucius
D1	Dill, Max/Burkard, Christian	D1	Krüger, Christian/Göbel, Sven
D2	Hofmann, Valentin/Kretzler, Thomas	D2	Krönert, Lukas/Puchner, Lucius

	VfL Niederwerrn	DJK Gänheim	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Dill, Max	Krüger, Christian	11:13	7:11	5:11			0:3	0:1
	Burkard, Christian	Göbel, Sven							
D2-D2	Hofmann, Valentin	Krönert, Lukas	9:11	8:11	8:11			0:3	0:1
	Kretzler, Thomas	Puchner, Lucius							
1-2	Dill, Max	Krüger, Christian	11:5	9:11	11:5	11:6		3:1	1:0
2-1	Burkard, Christian	Krönert, Lukas	5:11	5:11	9:11			0:3	0:1
3-4	Hofmann, Valentin	Puchner, Lucius	11:7	6:11	11:4	11:9		3:1	1:0
4-3	Kretzler, Thomas	Göbel, Sven	6:11	11:9	10:12	10:12		1:3	0:1
1-1	Dill, Max	Krönert, Lukas	7:11	11:7	3:11	11:8	12:10	3:2	1:0
2-2	Burkard, Christian	Krüger, Christian	9:11	11:8	7:11	6:11		1:3	0:1
3-3	Hofmann, Valentin	Göbel, Sven	12:10	9:11	11:13	6:11		1:3	0:1
4-4	Kretzler, Thomas	Puchner, Lucius	7:11	11:6	11:5	11:3		3:1	1:0
Bälle: 340:361								15:23	4:6

Spielbeginn: 18:30 Uhr - Spielende: 20:35

Zuschaueranzahl: 16

Von Spiel zu Spiel mutiert die zu Saisonbeginn gehegte Befürchtung, die 1. Mannschaft könne die im Vergleich zur Vorsaison stärkere Spielklasse nicht halten, zum ehrgeizigen Anspruch, mit einer weiterhin geschlossenen Mannschaftsleistung den Rang im oberen Tabellenbereich festigen zu können, oder gar zu leisen Hoffnung, es könnte in dieser Saison sogar „noch mehr drin“ sein. Abgerechnet wird zum Schluss, heißt ein sinniges Sprichwort, aber der Auswärtssieg in Niederwerrn hat Anspruch und Hoffnung der Gänheimer einen kräftigen Vorwärtsschub gegeben. Am Samstag, 22. November, mussten die auf zwei Positionen geschwächten Niederwerrner eine knappe 4:6-Niederlage hinnehmen. Den Grundstock für die Punktemitnahme legten die Doppel Krüger/Göbel und Krönert/Puchner mit zwei glatten Dreisatzsiegen. Dieser Vorsprung konnte bis zum Schluss gehalten werden. Im vorderen Paarkreuz mussten sich Lukas Krönert und Christian Krüger zwar dem starken Niederwerrner Einser Max Dill geschlagen geben, glichen ihre Paarkreuzbilanz aber mit zwei Siegen über den Zweier Christian Burkard aus, der seine gefürchtete Spielweise an diesem Abend nicht entfalten konnte. Auch ein Gänheimer blieb deutlich hinter seinen Möglichkeiten zurück. Hatte er noch eine Woche zuvor Hambachs Topspieler Renato Kalman und Andreas Volpert „von der Platte gefegt“, stand die Auswärtspartie in Niederwerrn für Lucius Puchner schon bei der Anreise unter keinem guten Stern. Seine spielerischen Darbietungen brachten erst Valentin Hofmann, dann Thomas Kretzler zwei ungefährdete Viersatzsieg. Tischtennis ist ein Sport von Individualisten, die auch zu Mannschaften zusammengefasst sein können. Das machte in Niederwerrn Sven Göbel deutlich. Mit Auge, Kampf und Können bezwang er die Puchner-Bezwinger jeweils in vier Sätzen, stellte eine ausgeglichene Paarkreuzbilanz her, wendete damit einen Punktverlust ab und war der unbesiegte Spieler des Abends. Mit der Topleistung des Mannschaftsführers inmitten einer geschlossenen Mannschaftsleistung festigte Gänheims Erste ihren 3. Tabellenplatz in der Bezirksobberliga Unterfranken-Nord. Das nährt Anspruch und Hoffnung.